

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

**Ihr Ansprechpartner**  
N.N.

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 65100  
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de\*

19.03.2021

## Erste Auswertung der Selbsttests an Schulen: Geringe Infektionsrate bei Lehrern und Schülern bestätigt sich

Das Kultusministerium hat heute einen ersten Zwischenstand der bisher ausgewerteten rund 163.700 Selbsttests an den weiterführenden Schulen veröffentlicht. Demnach gab es unter den rund 138.300 durchgeführten und aktuell erfassten Schülertests lediglich 168 positive Ergebnisse beim Selbsttest. Das entspricht einer Quote von 0,12 Prozent. Bei den Lehrern sind aktuell 25.400 durchgeführte Tests erfasst worden. Darunter gab es 34 positive Ergebnisse. Das entspricht einer Quote von 0,13 Prozent. »Angesichts dieser geringen Infektionszahlen ist es unverantwortlich, insbesondere die Kinder als Beförderer dieser Pandemie zu stigmatisieren«, so Kultusminister Christian Piwarz.

Kultusminister Christian Piwarz bedankte sich vor allem noch einmal bei den Schulleitungen und Lehrkräften, die die Organisation und Umsetzung der Tests in so kurzer Zeit realisiert haben. »Ich weiß, wir verlangen hier viel ab. Aber wir alle wissen wofür wir das tun. Es geht darum, dass Kinder an den Schulen lernen können«, machte Piwarz deutlich. Es sei nach wie vor wichtig, dem Gesundheitsschutz und dem Recht auf Bildung gleichermaßen gerecht zu werden. In Zeiten der Corona-Pandemie ist es die Aufgabe aller, dafür zu sorgen, dass Schule ein möglichst sicherer Ort bleibt. Die an den Schulstandorten stattfindenden Selbsttests geben Schülerinnen und Schülern sowie dem gesamten Schulpersonal Klarheit über die Infektionslage am Schulstandort. »Gemeinsam mit den übrigen Infektionsschutzmaßnahmen spannt sich damit ein Sicherheitsnetz, das wir in Zeiten der Corona-Pandemie benötigen, um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können«, so Minister Piwarz.

Seit Mittwoch liegen genügend Selbsttests an den weiterführenden Schulen vor. Seitdem gilt, nur wer an der Testung teilnimmt oder anderweitig einen negativen Nachweis vorlegen kann, darf die Schule betreten. Die Schüler müssen sich einmal wöchentlich testen lassen und die Lehrer sowie weiteres schulisches Personal zweimal die Woche. Bei der aktuellen Auswertung

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smk.sachsen.de](http://www.smk.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

gab es 3.400 Schüler, die eine Testung ablehnten und rund 10.000 Schüler, die einen aktuellen negativen Test vorlegen konnten. Bei den Lehrern sind es aktuell 25 Personen, die eine Testung ablehnen und 1.536, die einen negativen Nachweis vorlegen konnten.